

**Zeitschrift:** Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse  
**Band:** 51 (1900)  
**Heft:** 11  
  
**Rubrik:** Holzhandelsbericht pro Oktober 1900

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Praktische Anleitung über Fischzucht im Kleinen** und Besetzen von Gewässern, sowie über Fischbehälter (Vorratskasten). Von Josef Fneichen, Sommerau-Bremgarten (Aargau). Im Selbstverlag des Verfassers. Bern. Buchdruckerei von Ad. Tagmann 1900. 23 S. 8°.

Mitteilungen des bernischen Statistischen Büreaus. Jahrgang 1900, Lieferung II. **Landwirtschaftliche Statistik für das Jahr 1899.** Bern. Buchdruckerei K. J. Wyß. 1900. 67 S. 8°.

Kaiserliches Gesundheitsamt. Biologische Abteilung für Land- und Forstwirtschaft. Flugblatt Nr. 5. Juni 1900. **Ueber die Biologie, praktische Bedeutung und Bekämpfung des Weymouthskiefern-Blasenrostes.** Von Dr. Carl Freiherr von Tabeuf, K. Regierungsrath. Verlagsbuchhandlung Paul Parey, Berlin. Verlagsbuchhandlung Julius Springer, Berlin. 4 S. gr. 8°.

**Notice sur les Empoisonnements par les Champignons des Bois.** Moyens Préventifs et Curatifs. Par *Paul Martin*. Toul, Imprimerie Lemaire. 1900. 15 p. in-8°.



## Holzhandelsbericht pro Oktober 1900.

(Alle Rechte vorbehalten.)

Den Preisangaben für aufgerüstetes Holz liegt die Sortimentsauscheidung nach der süddeutschen Klassifikation zu Grunde; vergleiche Januarheft 1900.

### A. Erzielte Preise per m<sup>3</sup> von stehendem Holz.

(Aufrüstungskosten zu Lasten des Verkäufers. Einmessung am liegenden Holz.)

#### Bern, Staatswaldungen, VII. Forstkreis, Nüeggisberg.

(Holz verkauft bis zum kleinsten Durchmesser von 24 cm. beim Nadel- und 30 cm. beim Laubholz.)

Chan-, Schönenboden-, Giebelegg- und Längeneywälder (bis Bern Fr. 9). 850 m<sup>3</sup>,  $\frac{6}{10}$  La.  $\frac{4}{10}$  Fi. Sägholz mit 4 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 29 (höchster Preis Fr. 30); feinjährißes Holz; namentlich die Weißtannenstämme im Chanwald sind in dicke Rinde gekleidet. — Schönenboden-, Giebelegg- und Längeneywälder (bis Bern Fr. 9). 250 m<sup>3</sup> Bu. Sägholz mit 1,80 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 27. Bemerkung. Infolge der verminderten Bauhätigkeit auf dem Plaze Bern ist Bauholz momentan fast gar nicht abzusetzen und Sägholz im Preise um 10—15 % gefallen. Stärkere Buchen finden selbst dann Abnehmer, wenn sie auch astig sind, ebenso kleinere astreine Stämme dieser Holzart.

#### Bern, Staatswaldungen, XV. Forstkreis, Münster.

(Holz ganz verkauft.)

Combe Chopin (bis Münster Fr. 4. 50).  $\frac{2}{3}$  Fi.  $\frac{1}{3}$  La. mit 2,2 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 24. 10 (mittlere Qualität an steilem Hang). —  $\frac{2}{3}$  Fi.  $\frac{1}{3}$  La. mit 1 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 16 (schlankes Holz, wird bei der Bringung stark leiden).

### Bern, Waldungen der Bürgergemeinde Bern.

Gyberg (bis Bern Fr. 5). 90 Fi. Sägh. mit 260 m<sup>3</sup> oder 2,9 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 30. 50. — Bremgarten (bis Bern Fr. 3. 50). 164 Fi. Sägh. mit 280 m<sup>3</sup> oder 1,70 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 29. 50. — 110 Fi. Sägh. mit 145 m<sup>3</sup> oder 1,32 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 27. — 83 Fi. Sägh. mit 90 m<sup>3</sup> oder 1,08 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 26. 20. — Könizberg (bis Bern Fr. 3. 50). 227 Fi. Sägh. mit 300 m<sup>3</sup> oder 1,32 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 28. 50. — Grauholz (bis Bern Fr. 4. 50). 84 Fi. Sägh. mit 150 m<sup>3</sup> oder 1,79 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 24. — Sädelbach (bis Bern Fr. 5). 52 Fi. Sägh. mit 55 m<sup>3</sup> oder 1 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 22. — Bemerkung. Die Kuchholzpreise haben sich trotz im allgemeinen sinkender Tendenz gegenüber dem Vorjahr auf annähernd gleicher Höhe gehalten was — besonders im Revier Bremgarten-Könizberg — hauptsächlich den verbesserten Abfuhrwegen zuzuschreiben ist. — Forst (bis Bern Fr. 6). 230 Bu. I. Qualität, mit 185 m<sup>3</sup> oder 0,8 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 27. 50. — Bremgarten (bis Bern Fr. 3. 50). 26 Bu. mit 20 m<sup>3</sup> oder 0,77 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 30. — Bemerkung. Besonders im Forst hervorragende Qualität, daher trotz geringer Nachfrage ein Steigen des Preises um 40 Cts. per m<sup>3</sup> gegenüber dem Vorjahr.

### Aargau, Stadtwaldungen Aarau.

(Rindenabzug 5—10 %).

Gönhard, Suhrerkopf (bis Aarau Fr. 3. 50). 140 Fi. u. La. Bauholz mit 100 m<sup>3</sup> oder 0,70 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 22. — Oberholz, ob dem Pulverhaus (bis Aarau Fr. 3). 370 Fi. u. La. Bauholz mit 240 m<sup>3</sup> oder 0,65 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 22. — Gönhard, beim steinernen Tisch. Eich. II. Kl. Fr. 34 (Oberständler, gesundes Holz ausbedungen).

### Waadt, Gemeindewaldungen, III. Forstkreis, Bevey.

(Holz ganz verkauft.)

Issalet bei St-Légier (bis Châtel St-Denis Fr. 6, bis Bevey Fr. 7). 76 Stämme,  $\frac{4}{10}$  Fi.  $\frac{6}{10}$  La. mit 178 m<sup>3</sup> oder 2,35 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 12. 37. — Bemerkung. Abfuhr günstig, schönes Bauholz, sehr lang, gesund, Jahrringe mittel-fein.

### Waadt, Staatswaldungen, VII. Forstkreis, Orbe.

(Holz ganz verkauft.)

Bois de Ban (aux Clées). 30 m<sup>3</sup> Bu. Brennholz Fr. 19. — Bemerkung. Brennholz mit einzelnen Stämmen, welche Blöcker von 30—40 cm. Durchmesser geben können. Alles Holz wurde von Bewohnern der Umgebung gekauft. Auswärtige Käufer waren angesichts des kleinen Quantums keine anwesend.

## B. Erzielte Preise per m<sup>3</sup> von aufgerüstetem Holz im Walde.

### a) Nadelholz-Laugholz.

#### Bern, Staatswaldungen, XV. Forstkreis, Münster.

(Mit Rinde gemessen.)

Montoz (bis Court Fr. 4). La. I. Kl. Fr. 23 (astrein). — IV. Kl. Fr. 17. Prémattat (bis Court Fr. 4). La. I. Kl. Fr. 22 (astrein). — Haute Joux de Corcelles (bis Münster Fr. 4. 50). Fi. IV. Kl. Fr. 17. — Bemerkung.

Bezüglich des Bauholzverkaufs ist soweit Stillstand eingetreten, als zwischen Käufern und Verkäufer die gegenseitigen Bedingungen nicht angenommen wurden. Erstere verlangen entschieden das Entrinden und Messen unter der Rinde.

### **b) Nadelholzflöze.**

**Bern, Staatswaldungen, XV. Forstkreis, Münster.**

(Ohne Rinde gemessen.)

Combe Chopin (bis Münster Fr. 4). La. u. Fi. I. Kl. Fr. 21. — (bis Münster Fr. 3. 50). Kief. II. Kl. Fr. 19.

**Waadt, Staatswaldungen, III. Forstkreis, Vevey.**

(Ohne Rinde gemessen.)

Joux Verte (auf Lagerplatz der Drahtseilrieße in Roche; bis Bahnhof Roche 80 Sts.) 2140 m<sup>3</sup> (1965 m<sup>3</sup> Nadelholz, 136 m<sup>3</sup> Bu. und 39 m<sup>3</sup> Ahorn und Eschen) wovon ca. 100 m<sup>3</sup> Bauholz, 150 m<sup>3</sup> Sperr- und schwächeres Bauholz, der Rest Blöcher von 2—8 m., Fr. 23. 02. — Bemerkung. Holz en bloc verkauft. Nadelholz, besonders die Fichten, von regelmäßigem Zuwachs mit feinen Jahrringen. Es haben bis- anhin noch zu wenig Verkäufe stattgefunden, um sich ein abschließendes Urteil über den Stand des Holzmarktes bilden zu können. — Erwähnt sei noch, daß eine Verständigung von Holzhändlern der Gegend, welche glaubten, das Holz unter seinem wirklichen Werte erwerben zu können, resultatlos verlief, indem solches der Gesellschaft der Werke von Glendy bei Yverdon zu wesentlich höherem Preise en bloc zugesprochen wurde.

### **c) Laubholz, Langholz und Klöze.**

**Bern, Staatswaldungen, XV. Forstkreis, Münster.**

(Mit Rinde gemessen.)

Combe Chopin (bis Münster Fr. 4). Ahorn III. Kl. Fr. 25. — Esch. III. Kl. Fr. 24.

### **d) Brennholz per Ster.**

**Bern, Staatswaldungen, XV. Forstkreis, Münster.**

Combe Chopin (bis Münster Fr. 1. 10). Bu. Scht. Fr. 10. 30. Bu. Anp. Fr. 8. 60 bis 8. 80. — Fi. Papierholz Fr. 11. — Ecorcheresses (bis Münster Fr. 1. 10). La. Scht. Fr. 9. — Bu. Scht. Fr. 10. 80. — Bu. Anp. Fr. 5. 90 bis 6. 30. — Bemerkung. Die Nachfrage nach Brennholz ist gegenüber letztem Jahr sehr stark gestiegen. Die geringsten Qualitäten finden raschen Absatz. Papierholz ist sehr begehrt.



### **Druckfehler-Berichtigung.**

In der letzten Nummer, S. 238 Zeile 12 von oben, soll es heißen „astfrei“ statt „fast frei“; ferner S. 254 Zeile 11 von oben „verfassungsmäßig“, statt „vertretungsmäßig“.

